Herren, Kreisklasse, Gr. 1

TSV Herbertingen : TTF Frohnstetten
Samstag, 11.11.2023, 17:00 Uhr

Reiner beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:5 in den Spielen und 29:23 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Herbertingen ihr Heimspiel in der Herren, Kreisklasse, Gr. 1 gegen die TTF Frohnstetten. 171 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Frieder Reiner den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Geld / Reiner die Gastspieler Schuster / Löffler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten daraufhin Böckle / Engenhardt beim 2:3 gegen Löffler / Weber. Das Spiel verloren Böckle / Engenhardt dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Karl-Heinz Gelder und Dieter Schuster, die Karl-Heinz Gelder letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Keine Chancen hatte indes Frieder Reiner beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Herbert Löffler, so dass Löffler seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Ralph Widerspick überzeugte im Match gegen Leonard Löffler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Alfred Engenhardt gegen Gerd Weber, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Karl-Heinz Gelder Herbert Löffler in fünf Sätzen. Frieder Reiner gegen Dieter Schuster hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Ralph Widerspick beim 12:10, 11:6, 8:11, 3:11, 11:8 gegen Gerd Weber zu verrichten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Mittlerweile stand es damit 5:4. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Alfred Engenhardt bei seinem 3:1 gegen Leonard Löffler doch überlegen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Ralph Widerspick gegen Herbert Löffler verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Die richtige Herangehensweise hatte Karl-Heinz Gelder hingegen beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Gerd Weber von Beginn an. Frieder Reiner konnte im Spiel gegen Leonard Löffler einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Herbertingen war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TSV Herbertingen am 25.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Tailfingen-Margrethausen V, während die TTF Frohnstetten am 18.11.2023 gegen den TTC Benzingen III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Herbertingen
Doppel: Gelder / Reiner 1:0, Böckle / Engenhardt 0:1
Einzel: K. Gelder 3:0, F. Reiner 1:2, R. Widerspick 2:1, A. Engenhardt 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (23:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTF Frohnstetten
Doppel: Schuster / Löffler 0:1, Löffler / Weber 1:0
Einzel: H. Löffler 2:1, D. Schuster 1:1, G. Weber 1:2, L. Löffler 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (23:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").